



Kurz informiert



5. Müritz Matchrace vom 5. bis zum 7. Oktober 2012

Vom 5. bis zum 7. Oktober 2012 fand das nun schon 5. Müritz Matchrace im Stadthafen von Waren (Müritz) statt. Bei dieser Doppel-Veranstaltung traten im PUMA Müritz Matchrace die besten Segler der Mecklenburgischen Oberseen gegeneinander an und parallel dazu trafen Top-Segler aus vier Nationen beim AUDI Müritz Matchrace aufeinander. International werden die beiden Match Race Events als Grade 4 und Grade 3 eingestuft. Beginnen musste das Müritz Matchrace in diesem Jahr jedoch mit der Absage eines Programmhöhepunktes unmittelbar zur Eröffnung der Veranstaltung, denn das geplante Flutlichtsegeln im Stadthafen am Freitagabend musste aufgrund eines Sturmtiefs mit Windgeschwindigkeiten von bis zu 30 Knoten abgesagt werden. Am Samstag konnten die Tageswettfahrten bei mäßigem Wind und Dauerregen in beiden Events planmäßig gestartet werden. Zum Nachmittag hatte das Wetter dann endlich ein Einsehen mit den Teilnehmern, Besuchern und Organisatoren der Veranstaltung, denn der Regen hörte auf und der Wind nahm zu. So konnte an diesem Abend auch das geplante Flutlichtsegeln für die Opti-Segler und Sponsoren erfolgreich durchgeführt werden. Bei strahlendem Sonnenschein und Windgeschwindigkeiten von 3 bis 4 Beaufort konnten die Segler am Sonntag die Vorläufe fortsetzen und in die Finalläufe ziehen.

Beim PUMA Müritz Matchrace konnte sich Ole Nietiedt (Röbel/Müritz) im Finale mit einem 2:0-Sieg gegen Frank Prehn (Waren (Müritz)) durchsetzen. Das Halbfinale konnte Carsten Wernecke (Röbel/Müritz) gegen André Räder (Röbel/Müritz) für sich entscheiden.

Das AUDI Müritz Matchrace konnte aufgrund von Zeitmangel nicht bis zum Finale ausgesegelt werden. So musste die Wettfahrtleitung um Jens Hahlbrock gemeinsam mit den Schiedsrichtern das Regelwerk zur Auflösung dieses Problems anwenden und anhand der bisher gesegelten Matches die Plätze eins bis vier vergeben. Dabei errang Patryk Zbroja (POL) den Sieg beim AUDI Müritz Matchrace 2012. Den zweiten Platz belegte Felix Oehme (GER). Platz drei teilten sich Stefan Meister (GER) und Jens Hartwig (GER).

Auch die fünfte Auflage des Müritz Matchrace hat bei den Sportlern jede Menge positive Eindrücke hinterlassen. Neben der professionell durchgeführten Wettfahrtleitung von Ingo Köhn (Grade 4) und Jens Hahlbrock (Grade 3) haben die Segler auch in diesem Jahr eine Menge Aufmerksamkeit und Programm geboten bekommen. Die fachkundige Kommentierung aller Geschehnisse in den Wettfahrten durch Matthias Bohn sorgte für eine sehr hohe Besucherfreundlichkeit mit zeitweise zahlreichen Zuschauern an der Kaimauer.

Nicht nur die vielen Danksagungen durch die Teilnehmer, sondern auch die positive Resonanz durch die Besucher animieren das Organisationsteam um Steffen Kerfers zu einer erneuten Auflage im nächsten Jahr. Bleibt nur der Wunsch, dass sich auch dann wieder zahlreiche Sponsoren und Förderer finden und ihre Unterstützung leisten, denn ohne diese Hilfe ist es nicht möglich eine solche Veranstaltung auf die Beine zu stellen.

Antje Fink



► Aus dem Bereich Städtepartnerschaft: Schüleraustausch mit Suwałki

Vor den Herbstferien führen 15 Schüler und 2 Lehrerinnen der RegS „Friedrich Dethloff“ Waren für eine Woche zum Schüleraustausch zu ihrer Partnerschule „Zespół Szkół Nr. 3“ nach Polen. Am 23.9.2012 morgens ging die Fahrt nach Suwałki los und erst 23:30 Uhr abends trafen wir in Suwałki ein und wurden von unseren Gastfamilien abgeholt. Wir waren alle froh, dass wir endlich im Zuhause unserer gastgebenden Familien waren. Am nächsten Morgen besuchten wir unsere Partnerschule. Diese ist sehr groß, denn dort lernen 1.200 Schüler. Am Nachmittag hatten wir Freizeit bei unseren Gastfamilien. Am Morgen des nächsten Tages fanden wir uns für 3 Stunden Unterricht wieder in der Schule ein. In der ersten Stunde gingen wir zum Tanzen und erlernten 2 polnische Volkstänze. Es war sehr lustig. Danach hatten wir Sport und Englisch. Nachmittags besuchten wir den Aqua-Park - eine große Schwimmhalle mit 4 Rutschen. Am Mittwoch stand der Besuch eines Bauernhofes auf dem Programm. Eine ältere Bäuerin erklärte uns polnische Bräuche und kochte mit uns traditionelle polnische Gerichte, wie z. B. Kartoffelsuppe und Teigtaschen mit Linsen gefüllt. Abends grillten wir draußen am offenen Feuer Bratwürstchen und aßen dazu unser selbstgebackenes Brot.



In Warschau vor dem „Kopernikus Wissenschaftszentrum“ - Gruppenbild aller polnischen Gastgeber mit ihren deutschen Gästen.



Verabschiedung der deutschen Gastschüler in der Partnerschule in Suwałki durch die polnischen Gastgeber.

Die Verabschiedung unserer Delegation von unserer Partnerschule erfolgte am Donnerstag. Einige Schüler fuhren danach zum „Radio 5“ in Suwałki und gaben dort ein kleines Interview. Nachmittags waren wir beim Präsidenten der Stadt Suwałki im Rathaus eingeladen. Bei der Begrüßung betonte er die Wichtigkeit dieses Schüleraustausches für das bessere Kennenlernen der Menschen beider Nachbarstaaten. Am Freitag ging es dann schon um 5 Uhr früh mit dem Bus in Richtung Warschau. Wir besuchten zwei Museen - das

Kopernikus Wissenschaftszentrum und das Museum zum Gedenken an den Warschauer Aufstand. Das war sehr interessant. Nach dem Abendessen verabschiedeten die polnischen Gastgeber uns sehr herzlich. Mit der Zugfahrt ab 22:50 Uhr in Richtung Deutschland neigte sich unsere Besuchswoche in Suwałki dem Ende entgegen. Für alle war diese Reise eine interessante Erfahrung. Einige Vorurteile über polnische Mitbürger sind weg. Wir alle würden jederzeit wieder bei einem Schüleraustausch mitmachen.

Schüler der Klasse 9R2



Empfang beim Stadtpräsidenten von Suwałki im Rathaus.



Unterricht in der Partnerschule einmal anders - polnische Jugendliche bringen ihren Gästen polnische Volkstänze bei.



Kennenlernen traditioneller polnischer Lebensweise auf einem Bauernhof in der Nähe von Suwałki.

► Gratulation zum 90. Geburtstag an Günther Renner



Einen herzlichen Glückwunsch zum 90. Geburtstag überbrachte Bürgermeister Rhein am 9. Oktober an den Stadtchronisten Günther Renner. Der rüstige Rentner hat sein Werk noch lange nicht abgeschlossen. Zu viele Baustellen sind noch zu erwarten und an einigen ist Günther Renner ganz besonders interessiert. Neben seinen Stadtbildern fotografiert er auch gern während seiner Reisen und Ausflüge. Begonnen hat alles in den 70er Jahren mit seiner begleitenden Fotodokumentation der entstehenden Betriebe. Sorgfältig sortiert und in Ordnern zusammengestellt sind seither baulichen Veränderungen festgehalten. Die Ordner sind inzwischen dem Stadtgeschichtlichen Museum übergeben worden. Jetzt aber wartet Günther Renner auf die Brücke in der Teterower Straße, den vierten Block der WWG, die Jugendmode, den Bahnhof und das alte Sägewerk. Da bleibt noch viel zu tun. Gesundheitlich etwas angeschlagen wünscht sich Paul, Alfred, Günther - so der vollständige Vorname des Fotofreunden - dass ihm noch vieles gelingen möge. Das wünschen wir alle ihm natürlich auch.



Bildmontage: Joachim Kluge

► 6. MÜRITZ-FISCHTAGE enden am Stadthafen

Nicht nur das Showkochen im Festzelt am Stadthafen sondern auch die Einblicke in das traditionelle Handwerk der Mürztfischer am Fischerhof Waren (Mürzitz) lockten unzählige Gäste am 6. und 7. Oktober zu den Mürztfischern. Zum Unterhaltungsprogramm gehörten Live-Musik, Showkochen und erstmalig eine Versteigerung. Unter den sprichwörtlichen Hammer sollten die Kunstwerke der gerade in Leben gerufenen MÜRITZFISCHART kommen. KünstlerInnen der Region stellten zuvor ihre Arbeiten im Mürzitzmuseum aus. Neben Landespolitikern wie Till Backhaus und Wirtschaftsminister ad. Jürgen Seidel waren auch einige Künstler vor Ort. Daniela Friederike Lüers beteiligte sich zudem an der Podiumsdiskussion oder besser, dem „MV tut gut - Strandkorbtalk“ zusammen mit Jürgen Seidel, Geschäftsführer Jens-Peter Schaffran und Moderator Norbert Bosse.



Im Vordergrund aber standen Fisch und Fischgerichte. 59 Gastronomen beteiligten sich an der Genussaktion und stellten eigens kreierte Gerichte vor. Zum Genussfinale am Warener Stadthafen wurde direkt vor den Augen der Besucher gekocht, gebraten, gesotten und angerichtet. Die Probiertationen begeisterten die Warener.



Viele weitreichende Informationen zu den Mürzitz Fischtagen erhalten Sie im Internet unter www.muertitz-fischtage.de. Hier finden Sie Berichte zu den diesjährigen Veranstaltungen und Impressionen aus den vergangenen Jahren. Hinzu kommen viele Rezepte und eine kleine regionale Fischkunde.

► Nationalpark-Informationen - Letzte Chance für persönliche Tipps

Ab November Nationalpark-Informationen geschlossen

Die Saison in den Nationalpark-Informationen geht dem Ende zu. Nur noch bis Mittwoch, 31. Oktober, gibt es eine persönliche Betreuung in den Informationsstellen im Gutshaus Friedrichsfelde, Federow, Blankenförde, Neustrelitz, im Gutshaus Boek, Kratzburg und in Schwarzenhof. Bereits jetzt im Monat Oktober haben sich die Öffnungszeiten der Nationalpark-Information in Neustrelitz verändert auf Montag bis Donnerstag von 9 bis 12 und 13 bis 16 Uhr sowie am Freitag von 9 bis 12 Uhr. „Zurzeit kommen vor allem Kurzurlauber, die das schöne Wetter genießen wollen“, heißt es von Roland Weber in der Neustrelitzer Nationalpark-Information. „Wegen der Laubfärbung wollen sehr viele in die Buchenwälder bei Serrahn.“ Der Ranger ist seit über 10 Jahren in der Nationalpark-Information tätig, die sich seit vier Jahren in der Neustrelitzer Tourist-Information befindet. In allen Nationalpark-Informationen sichern Ranger des Nationalparkamtes Mürzitz diesen besonderen Service ab. „Besucherlenkung und -information ist eine der Aufgaben der Ranger“, erklärt Tim Taeger als Verantwortlicher für den Rangereinsatz. Der Saisonauswertung folgt die Vorbereitung auf die kommende Saison. Die Monate zum Saisonstart werden genutzt für die Kontrolle und Reparatur der Gebietsausstattung, zum Beispiel von Besuchereinrichtungen. Aber auch Maßnahmen zur Weiterbildung für die Ranger sind dann konzentriert angesagt. Nach der Saison sind speziell in Neustrelitz die Mitarbeiter in der Tourist-Information kompetente Ansprechpartner und natürlich kann man direkt im Amt nachfragen per Telefon 039824 2520 oder schaut auf die Seite www.muertitz-nationalpark.de

► Gemeinsamer Kalender von WWG, Wogewa und Stadtwerken für das Jubiläumsjahr



Zur Auswahl der Bilder für den Jahreskalender kamen Vertreter der drei Herausgeber und der Medien am 11. Oktober 2012 im Bürgersaal zusammen. Die beliebten Begleiter durch das Jahr sind für 2013 um zwei Blätter erweitert worden, um die vielen Veranstaltungen im Jubiläumsjahr zu bewerben. Das Ergebnis kann sich sehen lassen. Neben den traditionellen Großveranstaltungen finden sich auch Jubiläen wie beispielsweise 20 Jahre THW. Aus 239 Bildern von 24 Fotografen musste die Jury das jeweilige „Bild des Monats“ küren. Nicht einfach - wie die Beteiligten schnell feststellten. Neben Stadtansichten und Landschaften gab es auch Tierfotos, Detailaufnahmen und wunderbare Sonnenauf- und -untergänge in allen Variationen. 7000 Exemplare sollen gedruckt werden. Wann und wo Sie diese Kalender bekommen können, teilen wir Ihnen rechtzeitig mit.

Amtliche Bekanntmachungen

► Öffentliche Ausschreibung

Die Stadt Waren (Müritz) schreibt in Waren (Müritz)

**Wohngebiet Papenberg, an der Straße „Panorama-Ring“
12 Baugrundstücke mit Größen von 605 qm - 849 qm -
Flur 42, Grundstücke 1 - 12 -
entsprechend Lageplan**

öffentlich zum Verkauf aus.

Der Kaufpreis beträgt

67,50 EUR/qm

zzgl. Nebenkosten, wie u. a. Vermessungs-, Notar- u. Grundbuchkosten.

Die Baugrundstücke befinden sich im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 24 (5. Änderung).

Danach gelten u. a. folgende Festsetzungen:

- WA (allg. Wohngebiet gem. § 4 Baunutzungsverordnung):
 - 1 Vollgeschoss (Parzelle 1 bis 3), 2 Vollgeschosse (Parzelle 4 bis 12),
 - für die Parzellen 4 - 12 sind passive Lärmschutzmaßnahmen an den Gebäuden verbindlich vorgeschrieben sowie die Mitveräußerung des vorhandenen Lärmschutzwalles jeweils zur Hälfte,
 - Parzelle 13: Bebauung mit einer Kindertagesstätte geplant.
- GRZ (Grundflächenzahl): 0,3 (entspricht max. 30 % versiegelte Grundstücksfläche)
- Nicht zulässig sind folgende Arten von Nutzungen:
 - Anlagen für Verwaltungen, Gartenbaubetriebe und Tankstellen

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an die Stadt Waren (Müritz), Amt für Bau, Umwelt und Wirtschaftsförderung, Sachgebiet Liegenschaftsmanagement/GIS, Zum Amtsbrink 1, 17192 Waren (Müritz), Tel.: 03991 177620; FAX: 03991 1774620.

Die Bewerbungsfrist beginnt am **27.10.2012** und endet am **27.11.2012**.

Waren (Müritz), 2012-10-10

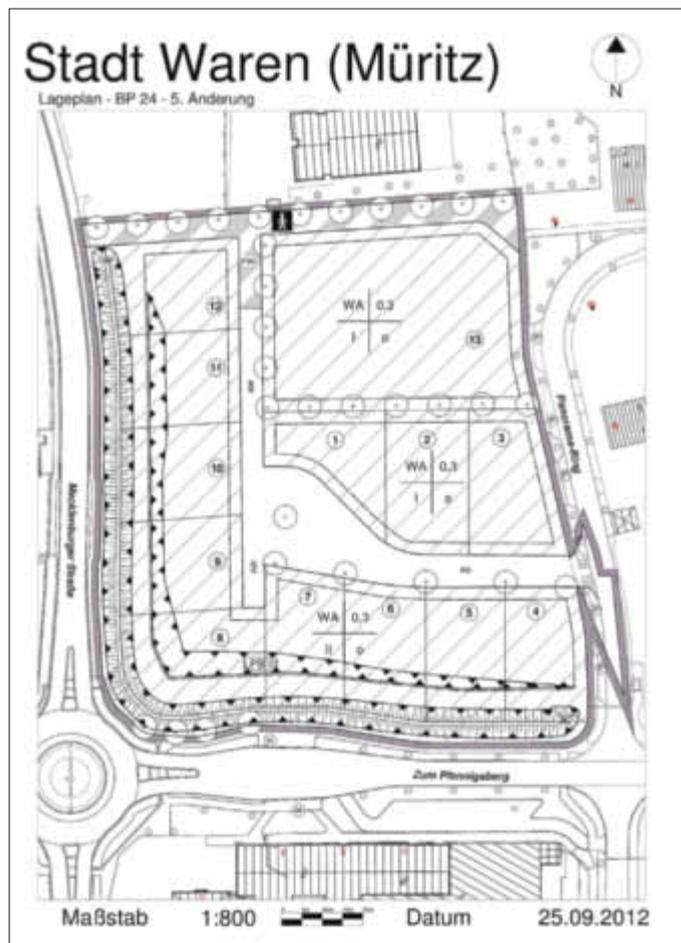
J. Rhein

Rhein
Bürgermeister



- Siegel -

Anlage: Lageplan



► Gewässerschau 2012

Sehr geehrte Damen und Herren,

gemäß § 93 des Wassergesetzes des Landes M-V, den §§ 44 und 45 des Wasserverbandsgesetzes sowie § 5 der Verbandssatzung führt der Wasser- und Bodenverband „Obere Peene“ Stavenhagen zur Feststellung des Zustandes der von ihm zu unterhaltenden Gewässer und Anlagen eine öffentliche Verbandsschau durch. Aufsichts- und Fachbehörden werden eingeladen. Jedermann hat die Möglichkeit, Anliegen in Bezug auf den Zustand und die Unterhaltung der Gewässer und dazugehörigen Anlagen vorzutragen. Es wird auch über durchgeführte und noch vorgesehene Unterhaltungs- und Ausbaumaßnahmen informiert.

Die in den genannten Bereichen tätigen Land- und Forstwirte, aber auch die Jagd ausübenden, möchten wir besonders ansprechen und zu einer Teilnahme auffordern.

Die Gewässerschau für die Schaubereiche 6 - 13, die die Territorien der Städte bzw. Gemeinden Stavenhagen, Grammentin, Gülzow, Jürgenstorf, Kittendorf, Ritzerow, Rosenow, Mölln, Brigow, Bredenfelde, Zettemin, Duckow, Faulenrost, Möllenhagen, Penzlin, Waren, Varchentin, Groß Plasten, Dratow-Schloen, Kargow, Torgelow am See, Peenehagen, Vielst, Hohen Wangelin,

Vollrathruhe, Klocksın, Moltzow, Schwinkendorf, Dahmen, Hohen Demzin, Groß Wokern, Langhagen und Dobbin-Linstow be-
rühren, findet am

**Mittwoch, den 14.11.2012 um 9:00 Uhr
im Gemeinderaum der Gemeinde Faulenrost, Dorfstraße 95
A in 17139 Faulenrost (Kindergarten)**

statt. Im Anschluss können bei Bedarf örtliche Begehungen durch-
geführt bzw. terminlich vereinbart werden.

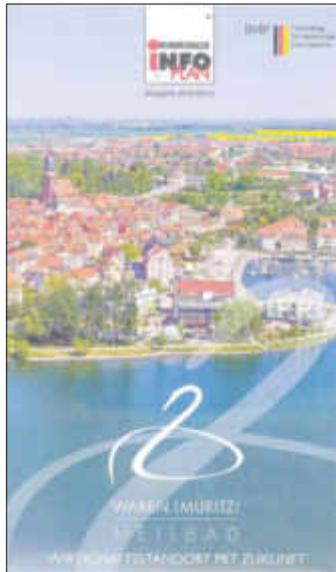
Wasser- und Bodenverband „Obere Peene“

Mitteilungen aus dem Rathaus

► Die Stadt Waren (Müritz) auf einen Blick:

neuer Plan bietet ab sofort Orientierungshilfe im Taschenformat

Informativ, übersichtlich und dank seines kompakten Formats stets griffbereit ist der neue Plan, den die BVB-Verlagsgesellschaft mbH für die Stadt Waren (Müritz) erstellt hat. Der Plan bietet mit seiner detaillierten kartographischen Darstellung des Stadtgebiets sowohl Besuchern als auch Einwohnern eine optimale Orientierungshilfe. Viele einheimische Unternehmen haben den Plan dazu genutzt, ihr Leistungsspektrum sowie die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit der Stadt darzustellen und durch ihre Anzeigenschaltung die kostenlose Verteilung an die Bürger ermöglicht. Der gesamte Plan lässt sich auf www.findcity.de auch online ansehen, jedes auf dem Plan vertretene Unternehmen ist dort zusätzlich mit einem Brancheneintrag gelistet. Von der Homepage www.waren-mueritz.de führt ein Link direkt zur Online-Version des Faltpfandes. Herausgegeben wurde der Plan von der BVB-Verlagsgesellschaft, die seit mehr als zwanzig Jahren Städte und Kommunen erfolgreich bei der Öffentlichkeitsarbeit betreut. Die Stadt Waren (Müritz) und die BVB-Verlagsgesellschaft mbH bedanken sich bei allen beteiligten Unternehmen für die freundliche Unterstützung bei der Umsetzung dieses Projektes.



Der Plan liegt im Verwaltungszentrum, Zum Amtsbrink 1, aus. Interessierten können sich auch an die Stabsstelle Recht, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit wenden. Sie erreichen das Büro unter 03991-177 123 oder per eMail: oeffentlichkeit@waren-mueritz.de. Im Internet finden Sie den Plan im Hauptmenü unter dem Hauptpunkt Wirtschaft.

► Grün-Spende von Familie Goroncy

Name: Jadestrauch, Geldbaum (lat. *Crassula ovata*)
Familie: Crassulaceae
Wuchshöhe: 0,50 bis 1,50 m
Ein Exemplar dieser Art wurde der Stadtverwaltung vor kurzem von der Familie Goroncy aus Waren (Müritz) gespendet. Der sogenannte Geldbaum bekam seinen würdigen Platz im Foyer. Alle hoffen, dass er seinem Namen gerecht wird und der Stadtkasse das

nötige Geld sichert. Trotz des geringen Pflegeaufwandes ist einiges zu beachten: in der winterlichen Ruhephase ist eine Temperatur von 7-13°C erforderlich, was sich in einem Verwaltungsgebäude als schwierig erweisen könnte. Der Ort, an dem die Pflanze stehen soll, darf nicht in der direkten Sonne, aber auch nicht im Schatten sein. Einen Platz im Halbschatten ist in der Eingangshalle gefunden worden.



Hier können sich Besucher und Mitarbeiter gleichermaßen an den sternförmigen Blüten erfreuen, die ältere Gewächse im Winter ausbilden.

Wir bedanken uns herzlich für dieses Geschenk.

► 750 Cent für das Stadtjubiläum

Liebe Warenerinnen und Warener, bis jetzt können wir auf unserem Spendenkonto zur Unterstützung der 750-Jahr-Feier 552 Eingänge verbuchen. Viele bekannte Namen tauchen da auf, etliche haben weit mehr als 7,50 EUR gespendet und oft verbergen sich hinter einer Einzählung auch mehrere Namen, ganze Familien. Gerne würden wir Ihre Namen der Öffentlichkeit mitteilen, wenn Sie es denn möchten. Darum unsere Bitte: Sollten Sie nicht wünschen, dass Ihr Name erscheint, dann teilen Sie uns das bitte bis zum 2. November 2012 mit. Sie können unter 03991 177110 anrufen, eine E-Mail an 750-jahrfeier@waren-mueritz.de senden oder auch schreiben: Büro 750-Jahr-Feier, Zum Amtsbrink 1, 17192 Waren (Müritz). Danach gehen wir von Ihrem Einverständnis aus und werden die Liste der Spender im Warener Wochenblatt veröffentlichen.



Noch einmal ein großes Dankeschön für alle bisherigen Spenden, wir machen für Sie etwas ganz Tolles daraus, versprochen!

Aktueller Stand 24.10.2012: 6111,10 Euro

Natürlich nehmen wir gern weitere Spenden an:
Zahlungsempfänger: Kultur- und Kunstverein Waren e. V.
Kontonummer: 640126537
Bankleitzahl: 15050100
Kreditinstitut: Müritz-Sparkasse

Überweisung/Zahlschein		Bankverbindung	
Name und Sitz des abrechnenden Kreditinstituts		Kontoart	
Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Postfach (Str. Nr.)		Kontonummer	
Kultur- und Kunstverein Waren e. V.		640126537	
Konto-Nr. des Zahlungsempfängers		150 501 00	
Müritz-Sparkasse		EUR	
Kunden-Referenznummer / Referenznummer der Überweisung		Betrag: Euro, Cent	
750 Jahre Waren (Müritz)		7,50	
Kontoblatt-Nr. (falls vorhanden)		18	

► ADFC startet Fahrradklima-Test 2012

Wie fahrradfreundlich ist Ihre Stadt? Diese Frage stellt der ADFC jetzt wieder Radfahrern in ganz Deutschland. Mit Hilfe eines anonymisierten Fragebogens kann insbesondere für Menschen, die mehr oder weniger regelmäßig Rad fahren, die Fahrradfreundlichkeit in Ihrer Heimatstadt bewertet werden. Des Weiteren gibt es die Möglichkeit, diesbezüglich zusätzliche Kommentare und Hinweise zu geben. Die Auswertung erfolgt bundesweit. Weitere Informationen, wie Lage der Stadt, Topographie etc. werden in die Bewertung eingebunden. Ein Ranking der vergleich-baren Städte wird erarbeitet und Handlungsempfehlungen an die jeweilige Kommune gegeben. Die Umfrage wird vom Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung im Rahmen der Umsetzung des Nationalen Radverkehrsplanes unterstützt.

Die Stadt Waren ruft zur kostenlosen Teilnahme an der Umfrage auf.

Fragebogen unter: www.fahrradklima-test.de

Befragungszeitraum: bis zum 30.11.2012

► 29. Sitzung der Stadtvertretung

Zur 29. Sitzung der Stadtvertretung am 26.09.2012 waren von 29 Stadtvertretern 23 anwesend.

Folgende Beschlüsse wurden bestätigt:

- 2012/628 Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 44 „Seepark Waren an der Müritz“, Durchführungsvertrag
- 2012/632 Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 44 „Seepark Waren an der Müritz“ der Stadt Waren (Müritz) Satzungsbeschluss
- 2012/663 Sperrvermerk Maßnahme: Vervollständigung der Allee Schwenzin in der Ortslage (Produktnr. Konto) 554000.52322000
- 2012/616 Verlängerung des Vertrages zwischen der Stadt Waren (Müritz) und den Veranstaltern der Müritz Sail
- 2012/671 Änderung der Vorlage 2012/602 - Verkehrsberuhigung zum Schutz der Anlieger der B 192
- 2012/675 Änderung des Gesellschaftervertrages der Stadtwerke Waren GmbH
- 2012/676 Änderung des Gesellschaftervertrages der Waren (Müritz) Kur- und Tourismus GmbH

- 2012/678 Akteneinsicht auf Antrag von Mitgliedern der Stadtvertretung und Mitgliedern der städtischen Ausschüsse zeitnah gewähren
- 2012/683 Annahme der Spende der ALD AutoLeasing GmbH
- 2012/684 Annahme Sponsoring - Stadtwerke Waren GmbH
- 2012/662 Stundung der Gewerbesteuer und Zinsen 2003 - 2008 (Steuernummer: 0000828187-0001)
- 2012/669 Feststellung einer Ordnungswidrigkeit durch einen Stadtvertreter im Zusammenhang mit der Vorlage „Vergabe von Bauleistungen, Bürgerpark Mühlenberg Barrierefreie Erschließung, 1. BA Los 1 - Straßenbauarbeiten in 17192 Waren (Müritz)“

Folgende Beschlüsse wurden nicht abgeschlossen:

- 2012/677 Unverzögliche Aufhebung einer Verkehrslösung im Bereich der Müritzstraße auf Grund erheblicher Probleme im Rahmen der Verkehrssicherheit
- 2012/682 Vorkaufsrecht der Stadt Waren (Müritz) für Flächen im südlichen Bereich des Stadthafens

Folgende Beschlüsse wurden nicht behandelt:

- 2012/686 Wahl des Aufsichtsrates der WOGewa Wohnungsbau-Gesellschaft Waren mbH
- 2012/672 Vergabe von Bauleistungen; Um- und Ausbau der Malchiner Straße einschl. Lloydstraße (Restausbau), Los 1 Straßenbau

Folgende Beschlüsse wurden abgelehnt:

- 2012/665 Ausbaubeschluss Malchiner Straße/Lloydstr.
- 2012/670 Errichtung eines Musikpavillon
- 2012/674 Säuberung des Metallringes am Brunnen am Neuen Markt

► Sitzungstermine der Stadt Waren (Müritz)

Termin für die nächste Sitzung der Stadtvertretung

Die nächste Sitzung der Stadtvertretung findet **am Mittwoch, dem 07. November 2012, um 18:00 Uhr** im Bürgersaal, Zum Amtsbrink, 17192 Waren (Müritz) statt. Hierzu laden wir alle interessierten Bürgerinnen und Bürger recht herzlich ein.

Wir gratulieren

Herzliche Glückwünsche des Bürgermeisters der Stadt Waren (Müritz) nachträglich an die Jubilare ab dem 70. Lebensjahr im Zeitraum 13. Oktober bis 26. Oktober 2012. Ebenso gratuliert der Bürgermeister zu ausgewählten Ehejubiläen

70. Geburtstag

Horst Romanski
Dieter Götz
Dirk-Norbert Wiebke

Marita Maltzahn
Adolf Stelzl
Vera Lange

Volker Töppler
Renate Steuer
Inge Pretzel
Gisela Muuß

75. Geburtstag

Dora Richter
Hanna Brieschke
Edmund Kullmann
Sabine Zickur
Egon Rosenberg
Rudolf Rösler
Gisela Kegel
Otto Bellan
Rudolf Timm

71. Geburtstag

Helfried Noack
Heidmarie Wilk
Manfred Neumann
Christel Döring
Winfried Teuke
Harry Fildebrandt
Renate Schacht
Rita Asmus
Brunhilde Granzow
Edeltraud Becker
Dieter Gohrs

72. Geburtstag

Erich Patek
Sieglinde Sierocks
Joachim Trebeß
Edda Sengebusch
Renate Mallon
Edith Drews
Barbara Schwerdtfeger
Karin Zickrick

74. Geburtstag

Adele Julke
Ingrid Seliger
Edith Riedel
Ingrid Sonnet
Christa Julitz
Walfried Hubert
Doris Jacobs
Karl Heller
Helga Reiter
Oskar Swatosch
Gerhard Krauel
Dorothea Brandt

73. Geburtstag

Egon Pesler
Rita Melz
Elisabeth Daubner

76. Geburtstag

Dieter Schmidt
Oskar Sierocks
Margarete Pohl
Christel Herzog
Waltraud Schabbel
Hannelore Simon

Manfred Gottschalk
Lore Honig

77. Geburtstag

Herbert Hoffmann
Gisela Siegfried
Hans-Jürgen Wesch
Dieter Zickrick
Edeltraud Kohlmetz
Werner Woditschka
Waltraud Rünzler

78. Geburtstag

Gerd Baetcke
Margarete Störck
Annelise Rohde
Lieselotte Berg

79. Geburtstag

Käthe Friedrich
Gerhard Schmidt
Ilse Röhl
Elenor Lindenau
Klara Rommel
Joachim Schröder

80. Geburtstag

Meta Senkpiehl
Walter Hannig

Lukas Puskeiler

81. Geburtstag

Edeltraut Müller
Alice Fürst
Walter Rages
Waltraud Ehmer
Inge Kambs
Willibald Heinrich
Vera Zimmermann
Gerhard Berndt
Erich Jantz

82. Geburtstag

Heinz Tobleck
Dora Bartling
Käthe Hoffmann

83. Geburtstag

Ingeborg Blohm
Hildegard Kison
Edith Haase
Irmgard Schwontek

84. Geburtstag

Otto Rothe
Hannchen Paetz
Gertrud Freundt

Anni Godzicki
Horst Bergmann
Albert Grothmann

85. Geburtstag

Adele Holzkamm
Annalise Bartels
Friedrich Fritz
Resi Rzanny
Ruth Roll

86. Geburtstag

Liesbeth Schulz

87. Geburtstag

Hans-Paul Engel
Luise Nietschmann
Lieselotte Konzack
Erika Dinnis
Resi Kerszebinsky
Leona Bast
Waltraud Bolt

88. Geburtstag

Käthe Dahnke
Martha Gütschow
Annemarie Wackerow

89. Geburtstag

Hertha Ulrich
Margarete Granzow
Alfred Siegel
Lotte-Marie Noack

90. Geburtstag

Grete Sievert

91. Geburtstag

Frieda Pelnar
Hans Zinke

93. Geburtstag

Felicza Dittrich
Elfriede Oergel
Ilse Wegner

Ehejubiläen**Goldene Hochzeit feiern:**

Dr. Helga und
Dr. Heinz Weckert

Diamantene Hochzeit feiern:

Rosemarie und Otto Zieske

Herzlichen Glückwunsch ...

Veranstaltungen im Überblick

► HAUS ACHT - Soziokulturelles Zentrum des Kultur- und Kunstvereins Waren e. V.

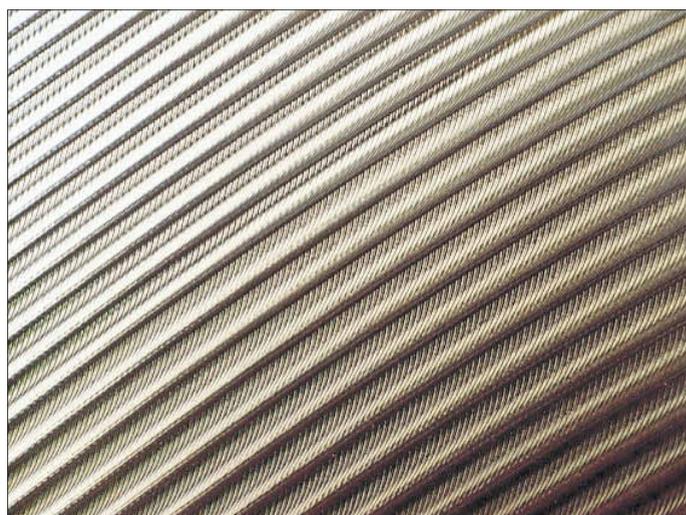
• FOTOAUSSTELLUNG

„Schiffspropeller - Monumentale Kunstwerke“

Freitag, 26. Oktober 2012 19:30 Uhr

Samstag, 27. Oktober 2012 14:30 Uhr

Ausstellungsführung durch den Photokünstler HITCH persönlich



HITCH/digitale CNC Frässtruktur/2004

Sie sind unsichtbare Giganten - die Schiffspropeller der großen Tanker und Containerschiffe. Welche Dimensionen sie tatsächlich haben und wie aufwändig sie gefertigt werden, zeigt diese Fotoausstellung. Auf klassische Weise belichtet HITCH mit seiner analogen Leicaflex-Kamera Kleinbild-Farbdias, die er unter den in den Fabrikhallen vorhandenen Beleuchtungsverhältnissen ohne Zusatz von Blitzlicht aufnimmt.

► Bäder is bäder, säd de Jung, dunn smeert hei sich Sirup up' t Honnigbrot

Leuwe Frünn' von uns plattdütsche Sprak.

Die Interessengemeinschaft Richard Wossidlo lädt zu einem Lesenachmittag ein.

Honnig, Sirup un säute Zuckerschnuten

Süßes aus Mecklenburg von „hüt un d een taumal up Hoch un Platt“

am **7. November 2012**
um **15 Uhr**
im **Haus des Gastes**

Während wir im Frühjahr das Thema „Kaffee“ für unsere Veranstaltung wählten, so dachten wir, dass Süßes dazugehört. Wir wurden fündig im Wörterbuch Wossidlo-Tuchert, ein Werk Fritz Reuters und in der Heimatzeitung. Auf unsere Zuckerschnuten können Sie sich besonders freuen, es sind die Kleinen vom Kindergarten Bummli unter Leitung von Frau Bauer. Die Mitglieder der IG freuen sich auf Ihren Besuch.



► Schlachtfest im AGRONEUM Alt Schwerin

Am 03.11.2012 findet von 10:00 bis 17:00 Uhr im AGRONEUM Alt Schwerin das traditionelle Schlachtfest statt. Sie können dem Schlachter beim Zerlegen der Schweinehälften zusehen, das Wurst räuchern erleben oder am Bratstand kräftig zulangen. Ganz frisch im Angebot sind Fleisch, Schinken und hausschlachtene Wurst. An einem Imbissstand kann man sich bei Weißfleisch sowie roter oder weißer Grützwurst stärken. In unserer Kaffeestube können die Gäste auch frisch gebackenen Kuchen bzw. Schmalzstullen probieren und sich mit einem Steinofen-Brot bevorraten. Ein kleines

Markttreiben rundet die Veranstaltung ab. Der Eintritt an diesem Tag ist frei.

Schlachtefest
03. November 2012

Hausgemachtes vom Schwein

- Imbiss - Weißfleisch, Grützwurst u.v.m.
- Zerlegen & Verarbeiten der Schweinehälften
- Brot & Kuchen aus dem Steinbackofen
- traditionell hausgemachtes vom Schwein

10 - 17 Uhr

AGRONEUM
Alt Schwerin

Achter de Isenbahn 1
17214 Alt Schwerin
Telefon 039932 47450
Fax 039932 474520
www.agroneum-altschwerin.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

▶ Mit exklusiven Frühbuche-Rabatten startet der Vorverkauf für die Müritz-Saga 2013 „Gottesfurcht im Niemandsland“

Jetzt hat der Vorverkauf von Eintrittskarten für die nächste Müritz-Saga-Episode begonnen. In diesem Jahr verlocken die Theatermacher ihre Zuschauer mit gestaffelten Frühbucherrabatten zum rechtzeitigen Kauf von Tickets. Bis zu 6 Euro pro Ticket spart, wer bis zum 31.12.2012 seinen Theaterbesuch fest bucht. Diese Eintrittskarten aber auch Geschenk- und Wert-Gutscheine für die Müritz-Saga können online unter www.mueritz-saga.de, über die Hotline 01805-288244, an der Waren (Müritz)-Information und an vielen Vorverkaufsstellen der Region erworben werden. Die Premiere des beliebten Theaterspektakels findet am 29. Juni 2013 auf der Freilichtbühne Waren (Müritz) statt. Der verheißungsvolle Titel lautet „Gottesfurcht im Niemandsland“. Bis zum 31. August hebt sich wie gewohnt von Mittwoch bis Samstag um 19.30 Uhr und an Sonntagen um 17.00 Uhr der „Vorhang“ auf einer der romantischsten Freilichtbühnen.

Infos zur Müritz-Saga erhalten Sie unter: www.mueritz-saga.de

▶ Sonderausstellung „Glanzlichter 2011“ in Müritzzeum

Die Glanzlichter zum Jahresende

Am 2. November wird im Müritzzeum die letzte große Sonderausstellung des Jahres eröffnet. Es ist schon eine schöne Tradition geworden, dass in Waren am Jahresende die preisgekrönten Fotografien der Internationalen Fürstenfelder Naturfototage gezeigt werden. Diesmal sind die besten Aufnahmen des Jahres 2011 zu sehen. Wie immer wurden in verschiedenen Kategorien die Preisträger ermittelt. Zu den 5 traditionellen Themen kamen neu hinzu: „Tiergesellschaften“, „Die Kunst der Tarnung“ und „Küsten“.



Es wurden auch wieder die besten Nachwuchs-Fotografen ermittelt. Zum Preisträger in dieser Kategorie wählte die Jury den 17-jährige Alberto Fantoni aus Italien. Während einer Wanderung in den Alpen bemerkte Alberto, dass Tannenmeisen die herunterhängenden Zapfen der Kiefern abflogen und nach Samen suchten. So fand er das lang gesuchte Bildmotiv, die Aufnahme eines Vogels im Gegenlicht.

Der Gesamtsieger kam diesmal aus Italien. Gastone Pivatelli beobachtete ein Schwarzkehlchen, das mit seinem eigenen Schatten kommunizierte und nannte die Aufnahme „Alter Ego - das andere Ich“. Zu allen ausgestellten Bildern gibt es kleine Geschichten, die neben den Fotos im Katalog zur Ausstellung findet.

Zur Eröffnung der Ausstellung im „Haus der Sammlungen“ am 2. November um 15 Uhr sind alle Natur- und Fotofreunde recht herzlich eingeladen.

▶ Veranstaltungen im Bürgersaal

Dreams of Musical - die neue Show!!

Die erfolgreichsten Musicalhits in einer unvergesslichen Show
Freitag, 02.11.2012 um 20:00 Uhr im Bürgersaal Waren



DREAMS OF MUSICAL, ein Musicalabend der besonderen Art nimmt seine Zuschauer mit auf eine Fahrt zu den tiefsten und schönsten Emotionen. Wer nicht nur ein Musical, sondern gleich all die großen und berühmten Melodien der schönsten Shows der Welt erleben möchte, ist bei

DREAMS OF MUSICAL bestens aufgehoben. Ein Mix der größten Klassiker und aktuellen Musicals verspricht einen Abend lang das prachtvolle Flair des New Yorker Broadway.

Mit Ausschnitten aus dem Kultmusical „Sister Act“, den bewegenden Textzeilen der Evita Peron „Wein nicht um mich Argentinien“ oder der temperamentvollen Grease-Hymne „You're The One That I Want“, verlieren Ort und Zeit einen Abend lang ihre Bedeutung. Denn hier macht allein die Musik die Regeln für eine neue, berauschende Welt.

Doch die Klassiker bekommen Konkurrenz. Die neuen Musicalshows drängen nach vorn, sind nicht weniger imposant und haben mindestens genauso viel Potenzial, den ewigen Musicalolymp zu erobern. Leinen los! heißt es beispielsweise bei „Ich war noch niemals in New York“ von Udo Jürgens. Für harte Drums und weiche Knie sorgen die legendären Hymnen von Queen in dem Senkrechstartender „We Will Rock You“.

„Europas Wilde Wälder“

Multivisionsshow von und mit Markus Mauthe, eine Veranstaltung von Greenpeace

Mittwoch, 14.11.2012 um 19:30 Uhr im Bürgersaal Waren

Noch gibt es sie in Europa: unberührte Waldgebiete, in denen Bäume noch an Altersschwäche sterben, durch die Braunbären streifen und sich die Graueule auf die Jagd begibt. Zweieinhalb Jahre war der Fotograf Markus Mauthe im Auftrag von Greenpeace unterwegs, um die Artenvielfalt und Schönheit dieser Lebensräume mit der Kamera einzufangen. „Europas Wilde Wälder“ gibt mit wunderschönen, mitreißenden Bildern und live erzählten Geschichten einen Einblick in diese faszinierenden Wälder vor unserer Haustüre. Markus Mauthe unterstützt die globale Waldkampagne von Greenpeace, die die letzten intakten Urwälder für kommende Generationen bewahren will.

Kartenvorverkauf:

Waren (Müritz) Information, Neuer Markt 21, 17192 Waren (Müritz)
Telefon: 03991 747790 oder 03991 1829-0 oder alle anderen Vorverkaufsstellen

Vorschau**17.11.2012****19:00 Uhr****10. MSC-Ball**

Der Müritz-Sportclub lädt ein zum Ball, Mit Live-Band, Büfett und Tombola, Karten und Informationen beim MSC oder in der Waren (Müritz)-Information

25.11.2012**15:00 Uhr****„Weihnachtsluft im Traumzauberwald“**

Mit Reinhard Lakomy und seinem Ensemble

27.11.2012**14:00 Uhr****Senioren-Weihnachtsfeier der Stadt****28.11.2012****14:00 Uhr**

Informationen und Anmeldung ab 05.11.2012: Stadt Waren
Frau Bülow, Tel. 03991 177350

04.12.2012**19:30 Uhr****„Der Zauber Islands“**

Eine Multivisionsshow von und mit Reinhard Pantke

06.12.2012**08:30 Uhr +****10:30 Uhr****„Der Froschkönig“**

Theater für Kinder mit dem Landestheater Neustrelitz

07.12.2012**10:00 Uhr****„HEXER - Weihnachtszauberei für Kinder“**

Zaubershow mit Frank Muselinski

08.12.2012**16:00 Uhr****„Fröhliche Weihnachten mit Frank“**

Ein Weihnachtsprogramm mit Frank Schöbel & Band

16.12.2012**15:00 Uhr +****18:00 Uhr****„Weihnachtliches Chor- und Orchesterkonzert“**

Mitwirkende: Müritz-Chor Waren e. V., Stadtstreicher Waren und Solisten

25.12.2012**20:00 Uhr****Weihnachtstanz mit TEST**

und DJ Matthias Hecht

31.12.2012**19:30 Uhr****Silvesterball**

mit der Live-Band „Crazy Company“, Showeinlage und Moderator Dave Schwarz

► Veranstaltungen im Haus des Gastes

- **„MarLeni“ eine imaginäre Begegnung zwischen Marlene Dietrich und Leni Riefenstahl**
Freitag, 09. November 2012 um 19:30 Uhr



Die Schriftstellerin Thea Dorn, die nicht nur als Dramaturgin und Theaterautorin bekannt ist, sondern auch mehrere Kriminalromane veröffentlichte, schrieb das Stück „MarLeni“. In einer fiktiven Begegnung zwischen diesen so bedeutenden und so unterschiedlichen Künstlerinnen werden alle Themen, die die beiden Frauen im hohen Alter verbinden und trennen, besprochen: Politik und Kunst, Macht und Männer, Schönheit und Vergänglichkeit, Schuld und Verantwortung. Die Schauspielerinnen Annette Röser und Christa Pillmann spielen und lesen in den Rollen dieser beiden Jahrhundertfrauen - erratisch, preußisch, blond.

Der Abend ist eine Veranstaltung von Alexander Wippert und dem Haus des Gastes.

Karten sind in der Waren (Müritz)-Information und an allen tixoo-Vorverkaufsstellen erhältlich.

- **Kammermusikkonzert „Französische Romantik“ mit Musikern der Neubrandenburger Philharmonie**
Samstag, 10. November 2012 um 19:30 Uhr

Im Mittelpunkt des Kammermusikabends im Haus des Gastes steht die Musik von Gabriel Fauré und César Franck. Im ausgehenden 19. Jahrhundert gehörten sie neben Camille Saint-Saens zu den federführenden Komponisten auf dem Gebiet der Kammermusik. Es erklingt die Violinsonate A-Dur von C. Franck, die längst als Standardwerk für Geige und Klavier gilt. Von G. Fauré steht das Klavierquartett g-Moll auf dem Programm. Es konzertieren Musiker der Neubrandenburger Philharmonie mit Konzertmeister Konstantin Steinert, Christine von der Groeben, Vorspielerin der Bratschen, sowie der Pianistin Anna Darina. Karten sind in der Waren (Müritz)-Information und an allen tixoo-Vorverkaufsstellen erhältlich.

- **Familiientag im Advent**
Samstag 01. Dezember 2012 von 10:00 bis 16:00 Uhr

In der Vorweihnachtszeit wird gebastelt und gewerkelt. Unter Anleitung kreativer Kunsthandwerkerinnen können Kinder und Erwachsene kleine Geschenke und wunderschöne Weihnachtsdekorationen anfertigen. Das Haus des Gastes öffnet von 10 bis 16 Uhr die Türen lädt in gemütlicher Atmosphäre zum Basteln ein. Der Eintritt ist frei, für das Material wird ein Unkostenbeitrag erhoben.

- **Weihnachtsmärchen „Rosa Zuckermund“**
Samstag, 15. Dezember 2012 um 15:30 Uhr

Die kleinen und großen Zuschauer erleben den heiteren Arbeitstag der Kunstbäckerin Rosa Zuckermund. Diese rollt Geschichten aus, überbackt altbekannte Märchen, knetet Wünsche und rührt dabei einige Überraschungen an. Während dessen steigt allen würziger Lebkuchenduft in die Nase, denn es wird wirklich gebacken. Und bis Weihnachten ist es nicht mehr lang ... Es spielt das allerhand-Theater für Kinder ab 4 Jahre.

Ausstellungen im Haus des Gastes

- **„Schliemann auf Reisen“**
Vernissage am Freitag, dem 02. November 2012, um 19:30 Uhr

Unermüdlich reiste der Troja-Ausgräber Heinrich Schliemann um den Erdball. Mit den damaligen Verkehrsmitteln war das nicht immer ein erfreuliches Unterfangen. Die Ausstellung des Heinrich-Schliemann-Museums dokumentiert die Reisen nach Russland, Amerika, in den Orient, und natürlich die Forschungsreisen nach Griechenland, Italien und in die Türkei.

Dr. Reinhard Witte, Direktor des weltweit einzigen Schliemann-Museums in Ankershagen, eröffnet die Ausstellung. Das Streichquartett der Kreismusikschule Müritz begleitet die Vernissage musikalisch.

- **„Warener Ansichten“**
Fotografien zum Warener Kalender 2013

Der beliebte Warener Kalender 2013 wird von der Stadtwerke Waren GmbH, der WOGWA und der WWG gemeinsam herausgegeben. Viele Bürgerinnen und Bürger beteiligten sich mit ihren Fotografien an der Gestaltung des Kalenders.

Wie bereits im Vorjahr wird es wieder eine Ausstellung mit ausgewählten Bildern der (Hobby) Fotografen geben. Zur Vernissage sind interessierte Gäste herzlich eingeladen.

► Musik in der Georgenkirche

- **Gospelworkshop mit Daniel Roob**
im Gemeindehaus - Güstrower Str. 18
Freitag, 16.11. 17:30 Uhr - 21:00 Uhr
Sonnabend, 17.11. 09:30 Uhr - 21:00 Uhr
Sonntag, 18.11. 09:00 Uhr - 10:00 Uhr
Sonntag, 18.11. ab 10:00 Uhr

Aufführung im
Gottesdienst

Anmeldung bitte an M. Fiedler, Tel. 0173 6218312 oder mello031180@yahoo.com

- **Weihnachtsoratorium zum Mitsingen**
Proben im Gemeindehaus - Güstrower Str. 18
Termine für die Proben sind
Sa., den 24.11. 09:30 Uhr - 16:00 Uhr
Do., den 29.11. 19:00 Uhr - 21:15 Uhr

Do., den 6.12. 19:00 Uhr - 21:15 Uhr
Anmeldungen bitte an Kantorin Ch.Drese Tel. 03991 732506
oder ch.drese@web.de

• Adventskonzert Georgenkirche Waren

Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach - Teile I - III
Sonntag, den 9. Dezember - 2. Advent - 18:00 Uhr
Julia Marie Kähne - Sopran; Annerose Kleiminger - Alt; Hannes
Böhm - Tenor; Jörg Reddin - Bass; Kantatenchor, Kantatenorchester;
Leitung: Christiane Drese

Eintrittskarten erhalten sie im Vorverkauf bei der Waren (Müritz)
Information, Tel. 03991 747790, an allen TIXOO-Vorverkaufstellen
oder zu Hause selbst ausgedruckt, sowie an der Abendkasse

• Silvesterkonzert

Montag, 31.12.2012, 21:00 Uhr Georgenkirche Waren - der Eintritt ist frei

Werke von Bach, Franck, Dupré u. a.

Anja Lünert - Texte

Christiane Drese - Orgel

Kinder, Jugend und Sport

► Informationen der Arche-Schule

- **Wir haben früher anders gemalt
Schüler stellen im Ansgar Wohnstift aus**



Große Freude herrschte, als die Kinder den Senioren die Bilder erläuterten (2. v. r. Kniend, Irka Rausch-Nickel)

Seit der 5. Klasse besteht ein Patenschaftsvertrag zwischen den Schülern der 6. Klasse der Arche Schule in Waren und dem Ansgar Wohnstift in Amsee. Im Rahmen des Kunstunterrichts in der Schule entstanden farbenfrohe Bilder, die die jungen Künstler jetzt drei Monate im Foyer des Ansgar Wohnstift in Amsee ausstellen. Darüber freut sich Kunstlehrerin Ulrike Ziem-Arber sehr: „Unsere Kinder machen so tolle Sachen. Da freut uns um so mehr, dass wir mit dieser Ausstellung unsere Kunstwerke einem größeren Publikum zur Verfügung stellen können“. Etlche Bewohner, Mitarbeiter und die Schüler sowie die Kunstlehrerin, Ulrike Ziem-Arber und die Klassenlehrerin, Elke Renner, waren gekommen, als Irka Rausch-Nickel, die Einrichtungsleiterin, die Exposition eröffnete. Balduin und Florian erklärten, wie die Bilder entstanden sind, quasi im „Rotationsverfahren“. „Wir haben früher ganz anders gemalt“, erklärte eine Heimbewohnerin.

Anschließend wurde die Verlängerung des Patenschaftsvertrages unterschrieben.

Die Kinder nutzten die Gelegenheit, um mit den Bewohnern zu sprechen und ihnen persönlich die Bilder zu erläutern. Bald wird es einen Gegenbesuch geben. Bewohner des Ansgar Stiftes kommen dann zu den Schülern, um ihnen vorzulesen.

- **Gucken, staunen, überzeugt sein
Tage der offenen Tür am 27.10. in der Warener Arche-Schule**

Am **25.10. und 26.10.** kann man den Schülern und Lehrern der Arche-Schule in der Güstrower Straße 5 in Waren bei den Tagen

der offenen Tür sprichwörtlich über die Schulter schauen. Zwischen 8:00 und 11:30 Uhr sind interessierte Besucher herzlich willkommen, die sich ein Bild von authentischen Unterrichtssituationen machen wollen. Echte Unterrichtsstunden vermitteln ein realistisches Bild. Um die Planung optimal gestalten zu können, wird darum gebeten, größere Gruppen vorher anzumelden.

Am **27.10. 2012** dann lädt die Warener Arche-Schule von 10:00 und 13:00 Uhr zu einem Tag der offenen Tür ein. Lehrer, Schüler, Eltern und Freunde der Schule wollen an diesem Tag zeigen, was die Besonderheit des Lernens mit reformpädagogischem Ansatz an der Arche-Schule ausmacht. Besucher werden von Schülern herumgeführt und können sich mit der Wochenplanarbeit vertraut machen. Man darf viele Arbeitsmaterialien ausprobieren, an Experimenten teilnehmen und, und, und ... Kommen Sie, gucken Sie und lassen Sie sich überzeugen, dass die Kinder an der Arche-Schule mit viel Spaß und begleitet von christlichen Werten optimal auf das Leben vorbereitet werden.

► Erster Kreisfeuerwehrmarsch im LK Mecklenburgische Seenplatte



Viele Autofahrer auf der B192 zwischen Neuendorf und Wulkenzin (Amt Neverin) werden am Sonnabend, den 29.09.12, erstaunt gewesen sein. Große und kleine Feuerwehrleute zu Fuß unterwegs. Die 286 Teilnehmer trafen sich zum 1. Kreisfeuerwehrmarsch des KFV Mecklenburgische Seenplatte. Auf einem Rundkurs von ungefähr 6 km mussten einige Stationen absolviert werden bei denen Geschick und auch Schnelligkeit gefragt waren. Beim Sauglängenslalom, Tischtennisball durch den Schlauch, Schlauchkegeln oder Tandemski laufen hatten alle, ob groß oder klein ihren Spaß. Und darauf sollte es ankommen, als Ergänzung zum Feuerwehrdienst. Zu Beginn spielte die Schalmeienkapelle der FFW Malchin auf, um alle richtig wach zu rütteln. Der Feuerwehrverein Wulkenzin sorgte für ein ordentliches Frühstück. Der Bürgermeister der Gemeinde Wulkenzin Sven Blank begrüßte alle und brachte seine Freude darüber zum Ausdruck dieses Ereignis in seiner Gemeinde zu haben. Nach absolvierter Strecke erhielt jeder Teilnehmer eine Erinnerungsmedaille. Bei den Jugendfeuerwehren erhielt die JF Pentz/Gnevezow den Wanderpokal des KFV vor der JF Tutow, die als Gäste aus dem LK Vorpommern- Greifswald hier gestartet waren. Die JF Sarow belegte bei den Stationen den 3. Platz. Bei den Erwachsenen errang die FW Blankensee den Wanderpokal des KFV und verwies die FW Letzin und FW Sarow auf die Plätze 2 und 3. Der stellvertretende Kreiswehrführer Wilfried Affeldt bedankte sich bei allen für ihre Teilnahme und bei den Helfern für eine super Organisation und Versorgung der Kameradinnen und Kameraden und der Jugendfeuerwehrmitglieder. Einhellig wurde von den Teilnehmern festgestellt, dass dieser Kreisfeuerwehrmarsch im nächsten Jahr fortgesetzt werden soll.

Birgit Schmidt

Pressewart Kreisfeuerwehrverband

► Bunte Farbenpracht, statt farbloser Trafohäuser

Auch wenn jetzt der Herbst Einkehr gehalten hat, so folgt doch, ohne dass wir es wollen, das „Schmuddelwetter“ mit tristen grauen Farben. Dann ist es doch angebracht, jedem durch eine bunte Farbenpracht, ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern. Mit Spaß, guter Laune und sogar Sonnenschein machten sich die Kids des Papenberger Jugendtreffs und des Jugendclubs „Alte Feuerwache“ auf, um die Wände des Trafohäuschens in der Carl-Hainmüller-Straße zu bemalen. Jetzt durften sie auch sprayen, wo es erlaubt ist. Kreativität war gefragt und sicherlich eine Portion Vorstellungskraft, um zu erraten, was die weiß gekleideten Gestalten da vorhatten.



Nach zwei Stunden war der Anfang getan, erste Fische tummeln sich im Wasser und ein Segelboot wiegt sich auch schon in den Wellen der Müritz. Der nächste Termin ist geplant. Die Pinsel sitzen in „Lauerstellung“ und das „Gemälde“ wartet auf seine Vollendung. Auf diesem Wege möchten wir uns bei Herrn Jäntsch von den Stadtwerken bedanken, der so viel Vertrauen in unsere „Malaktion“ gesteckt hat, dass er eines der vielen Trafohäuschen zur Verfügung stellt. Des Weiteren bedanken wir uns bei Herrn Albrecht von der WWG, der uns die Farben, nebst Schutzbekleidung gesponsert hat. Am Donnerstag geht's weiter und die Kids freuen sich schon darauf. Wir, das Betreuersteam Herr Schleicher, Herr Lübs und Frau Jablowski, sind froh, solch eine Aktion mit den Kindern und Jugendlichen machen zu können. Denn nichts ist schöner, als ein Lächeln in den Gesichtern der Kinder zu sehen.



► RAAbatz in Waren! RAA-Medienwerkstatt in neuen Räumen

Die Medienwerkstatt Mecklenburgische Seenplatte der RAA Mecklenburg-Vorpommern hat ihr Domizil im Kirchturm der St.-Marien-Kirche verlassen und ist in die Papenbergstraße 8 in Waren (Müritz) umgezogen. Dort befindet sich das HAUS ACHT des Kultur- und Kunstvereins Waren, unter dessen Dach nun sowohl die Bildungs- und Freizeitangebote der Jugendkunstschule als auch die der RAA-Medienwerkstatt zu finden sind. Neu ist außerdem, dass die Medienwerkstatt nun den Namen „RAAbatz“ trägt, mit dem die Regionale Arbeitsstelle für Bildung, Integration und Demokratie nicht nur ihr Vereinskürzel kommunizieren sondern noch gezielter vor allem Kinder und Jugendliche ansprechen möchte. Außerdem laden wir filmbegeisterte und interessierte Kinder und Jugendliche ab 12 Jahren ein, montags ab 15:00 Uhr bei der Kinder- und Jugendfilmgruppe „Bruchpiloten“ vorbeizuschauen und mitzumachen. Die „Bruchpiloten“ drehen und produzieren eigene Filme.

► Lesestunde- „Geister und Gespenstergeschichten“

Am Mittwoch, den 17.10.2012 war die Klasse 3a der GS Am Papenberg mit ihrer Klassenlehrerin Frau Schabbel zu einer Buchlesung in die Stadtbibliothek eingeladen. Frau Neitzel stellte verschiedene Autoren und die dazugehörigen Bücher vor. Durch diese Geschichten wurden wir schon ein bisschen auf Halloween eingestimmt, denn auf diesen Abend freuen wir uns schon. Auch Lisa, die Praktikantin einer 9. Klasse, las uns etwas vor. Zum Abschluss lernten wir 2 tolle Grusellieder kennen und durften auch mitsingen. Das war Unterricht mal ganz anders und hat uns viel Freude bereitet. Ein Dankeschön an Frau Neitzel.

Die Klasse 3a

Kirchliche Nachrichten

► Infos aus der Kirchengemeinde St. Marien

Besondere Veranstaltungen:

AUSSTELLUNG „Die Betenden“ 25.08. - 09.11. in Heilig Kreuz, St. Marien und St. Georgen Waren

Im Gebet tritt der Mensch mit Gott in Verbindung. Ob jung, ob alt, ob verzweifelt, hoffend, müde oder begeistert: immer können wir Menschen das Gespräch mit Gott führen. Doch viele Menschen haben das Beten verlernt. Zu den Betenden, die auf zwölf Stelen der Ausstellung zu sehen sind, hat Benediktinerpater Anselm Grün (*1945) Texte und Gebete verfasst. Die Künstlerin Sylvia Vandermeer (*1968) sucht in ihrem Werk nach Schnittstellen zwischen Spiritualität und Alltag im Leben des modernen Menschen.

Gottesdienste

- 28.10. St. Marien**
09:30 Gottesdienst
- 28.10. Woldzegarten**
15:00 ökumenischer Gottesdienst aller christlichen Gemeinden in der Müritzregion
- 31.10. St. Georgen Reformation**
10:00 Gottesdienst beider Gemeinden mit Posaunenchor
- 04.11. St. Marien**
09:30 Brückengottesdienst gestaltet vom Tansaniakreis, der Band und dem Gospelchor
- St. Marien**
17:30 Abendliedersingen mit dem Posaunenchor
- 11.11. St. Marien**
09:30 Gottesdienst mit Pauken und Trompeten
- Kargow (Unterdorf)**
13:30 Gottesdienst
- St. Marien**
17:00 Beginn des Martinsfestes

KRIPPENSPIEL

Auch in diesem Jahr wird in unserer Gemeinde ein Krippenspiel einstudiert und u. a. in der Christvesper an Heiligabend aufgeführt. Geprüft wird ab dem 7. November 2012 jeweils mittwochs um 16 Uhr im Gemeindehaus bzw. in der Kirche. Kinder zwischen 6 und 12 Jahren sind herzlich zum Mitmachen eingeladen.

Kindergottesdienst

Während die Erwachsenen im Gottesdienst auf die Predigt lauschen, sind die Kinder an jedem Sonntag herzlich eingeladen zu ihrem eigenen Programm: Nach einem gemeinsamen Gottesdienstbeginn um 9:30 Uhr gestalten ein oder zwei Mitarbeiter für und mit den Kindern einen Kindergottesdienst in der Sakristei der Marienkirche. Es wird miteinander gesungen, gebastelt und eine biblische Geschichte gehört. Wenn die Erwachsenen dann ihren Gottesdienst beendet haben, ist auch für die Kinder Schluss. Wir freuen uns sehr, wenn Familien mit Kindern unsere (Kinder-)Gottesdienste besuchen! Eltern von Kleinkindern dürfen ihre Kinder gern in den Kindergottesdienst begleiten.

Christenlehre

Getaufte und nicht getaufte Kinder sind in der Christenlehre herzlich eingeladen, den christlichen Glauben auf spielerische und kreative Art und Weise zu entdecken und zu vertiefen. Hier die aktuellen Termine:

Gemeindehaus Unterwallstraße:

1./2. Klasse:	Donnerstag	16:00 - 17:00 Uhr
3./4. Klasse:	Dienstag	16:00 - 17:00 Uhr
5./6. Klasse:	Dienstag	14:45 - 15:45 Uhr

Arche Schule:

1. - 4. Klasse:	Donnerstag	14:15 - 15:15 Uhr
-----------------	------------	-------------------

Kita Kargow:

4 Jahre bis 4. Klasse:	Mittwoch	14:00 - 15:00 Uhr
------------------------	----------	-------------------

Gesprächskreise

- **FriDAY FRIENDS**

Jeweils an einem Freitag im Monat von 17 bis 20 Uhr treffen sich Fünft- bis Achtklässler im Gemeindehaus zum Kickern, Quatschen, Spielen und Basteln, zum Nach-denken über ein Thema ihrer Wahl und zum gemeinsamen Essen. Der nächste Termin ist am 23. November.

- **JUNGE GEMEINDE**

Jugendliche ab vierzehn Jahren aus beiden Gemeinden treffen sich an jedem zweiten Montag in der Schulzeit von 16 bis 18 Uhr im Gemeindehaus, Unterwallstraße. Die JG-Termine sind: 29. Oktober und 12. November

- Der „Treff am Kamin“ lädt für den 28.11.2012 ein, sich in gemütlicher Atmosphäre und nach einem gemeinsamen Essen über anspruchsvolle Themen zu informieren und zu diskutieren. jeweils um 20:15 Uhr im Gemeindehaus in der Unterwallstraße 21, Wintergarten. Interessenten können sich gerne an Christine Kozian wenden.

- Die nächsten BIBEL-Gesprächs-Abende finden am 29.10. und 26.11. (jeweils Montag) um 19:30 Uhr im Gemeindehaus Unterwallstraße 21 statt. Eingeladen sind alle, die sich mit anderen über ausgewählte Bibelstellen austauschen möchten, die Runde mit ihrer Meinung bereichern oder einfach nur zuhören wollen.

- **FrauenKREIS und FrauenTREFF**

Unter Leitung von Frau Oehmke treffen sich die Frauen jeden Mittwoch in der Zeit von 14:00 - 16:00 Uhr zum gemütlichen Beisammensein. Einmal im Monat ist Pastor Rother zu einem besonderen Thema in der Runde zu Gast. Dies ist im Herbst am 14. November der Fall.

► St. Georgen

Internet: www.waren-mueritz.de unter „Kirchen“ und „St. Georgenkirche“

E-Mail-Adresse: waren-georgen@elkm.de **NEU!!!**
Pastorin Anja Lünert; Güstrower Str. 18; Tel: 03991 732504, Fax: 732505

Pfarrbüro Güstrower Str. 18, ist Dienstag und Freitag, 9 - 11 Uhr geöffnet

Katechetin Annette Büdke Tel./Fax: 03991 182793
Kantorin Christiane Drese Tel.: 03991 187613, ch.drese@web.de

Küsterin Marie-Luise Harder, Tel.: 03991 121391 oder 0175 1156750

GOTTESDIENSTE

28.10. in **St. Marien**
09:30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst

WOLDZEGARTEN - Ökumenischer Gottesdienst

am 28.10.2012, um 15 Uhr in der Scheune Woldzegarten

Auch im Jahr 2012 feiern wir einen ökumenischen Scheunengottesdienst. Sie sind eingeladen, auf den Spuren des Beters des 23. Psalms mitzugehen, Lieder aus Taize zu singen und nach dem Gottesdienst miteinander Kaffee zu trinken. Das diesjährige Thema lautet „Gott, du bist nah bei mir!“. Erstmals feiern wir den Gottesdienst in der neu-

en Kirchenregion Müritz, die mit den Gemeinden Jabel, Malchow und Grüssow-Satow nun etwas größer geworden ist.

31.10., Reformationsfest

10:00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst

04.11., Sonntag

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

11.11., Sonntag

10:00 Uhr Gottesdienst

GEMEINDEKREISE**Frauenrunde**

(Alter Markt 14)
Donnerstag, 8. November, 9:00 Uhr

Gesprächskreis 60 +

(Alter Markt 14)
Mittwoch 7. November, 15 - 17 Uhr

Missionskreis

(Güstrower Str. 18)
Freitag 2. November, 15 Uhr

MUSIK IN DER KIRCHE**- EINLADUNG ZU DEN CHÖREN**

Dienstag	10:00 - 11:30 Uhr	Kirchenchor
Mittwoch	14:30 - 15:30 Uhr	Kindergruppe
	16:00 - 17:00 Uhr	Kinderchor
	18:30 - 20:00 Uhr	Gospelchor
Donnerstag	19:00 - 21:15 Uhr	Kantatenchor
Freitag	18:30 - 20:00 Uhr	Posaunenchor

- Workshop mit Daniel Roob am 17./18.11.

Der Gospelchor lädt herzlich zum Workshop mit Daniel Roob ein. Musikalische Erfahrung ist nicht erforderlich und ab 14 Jahre können alle dabei sein in der Güstrower Straße 18. Info: Mandy Fiedler, Tel.: 631696, mello031180@yahoo.com

KINDER - FAMILIEN

- **KINDERTREFF** Güstrower Str. 18.

Montag	Klasse 4/6	15.30 - 16:30 Uhr
Dienstag	Klasse 2/3	14:00 - 15:30 Uhr
Mittwoch	Klasse 1 + Vorschüler	14:00 - 15:30 Uhr

Gern besuche ich Sie auf Wunsch auch zu Hause, um ein offenes Ohr für Sie zu haben. Sprechen Sie mich ruhig an (Tel.: 182793).

A. Büdke

- **Musikgruppen**

Dienstag	Fortgeschrittene Flöten	16 - 17 Uhr
Mittwoch	verschiedene Instrumente	17 - 18 Uhr

- **Pfadfinder**

Die 10- bis 13-Jährigen treffen sich jeden Donnerstag von 16:00 - 17:30 Uhr am Gemeindehaus der Georgengemeinde

► Weihnachtsmusical zum Mitmachen

Mit großer Begeisterung studieren Kinder in der Warener Mariengemeinde alljährlich ein Weihnachtsmusical ein. Auch in diesem Jahr sind alle interessierten Kinder der 1. bis 6. Klasse herzlich

zum Mitmachen eingeladen. Theaterszenen und Lieder werden ab dem 07. November immer mittwochs um 16 Uhr im Gemeindehaus der Mariengemeinde in der Unterwallstraße und später direkt in der Marienkirche geprobt. In drei Aufführungen wird das Musical dann der Öffentlichkeit präsentiert, so auch in der Christvesper an Heiligabend. Die Teilnahme am Musicalprojekt steht getauften und nicht getauften Kindern offen und ist kostenlos. Weitere Informationen und Anmeldung bei Frau Tigges unter Tel. 03991 633937.

Vereine und Verbände

► Informationen aus dem Warener Seglerverein e.V.

Am 13. Oktober trafen sich die Mitglieder des Warener Seglerverein, um gemeinsam den letzten Segeltörn auf der Müritz zu unternehmen. Gegen 13 Uhr eröffnete der stellvertretende Vorsitzende Holger Grundmann das Absegeln 2012. Er dankte all denen, die in diesem Jahr geholfen haben, die Regatten zu einem schönen Event werden zu lassen. Da war im Mai die Regatta zur Müritz-Sail, bei der 28 Jollen, Jollenkreuzer und Kielboote an den Start gingen. Der WSV hatte zum ersten Mal sein Org-Büro im Warener Stadthafen. Eine weitere vom Warener Seglerverein ausgerichtete Regatta war die um das Blaue Band der Müritz mit 115 Booten am Start. Ein Wochenende später, Anfang September, trugen die Segler der Seggerling Sailing Society e.V. ihre wichtigste Jahresregatta um den Deutschen.



Meistertitel aus. Auch hier lobte Grundmann die Einsatzbereitschaft von vielen Mitgliedern des Warener Seglerverein.

Bei bestem Herbstsegelwetter mit Sonnenschein starteten viele Segler noch einmal in Richtung Stadthafen, um sich den Warenern und ihren Gästen zu präsentieren. Die nächste Wendemarke war die rote Ansteuerungstonne „Dicker Baum“ querab von Klink. Bei Wind aus Richtung Süd-West, d.h. der Wind stand genau durch den Müritz-Hals, mussten die Segler die Strecke aufkreuzen. Die Jugendgruppe mit zehn Optimisten und zwei 420er Jollen genoss noch einmal den allerletzten Törn in dieser Saison. Die Jungen und Mädchen hatten zu tun, bei Windstärke 3-5 Bft. ihre Segel dicht zu ziehen und mussten ordentlich „hängen“, um das Boot aufrecht zu segeln. Zurück in den heimatischen Seglerhafen ging es mit achterlichem Wind, d.h. der Segler hat den Wind von hinten. Die Jüngsten rutschten auf den großen Wellen schnell nach Hause und so mancher fröhlicher Juchzer war dabei zu hören. Vereinsvorsitzender Peter Karlinski beobachtete das Geschehen von der Müritz Klinik aus. Er verbringt hier eine Kur. Die Vereinsmitglieder wünschen ihrem Chef und seiner Frau alles Liebe, gute Erholung und eine schöne Kurzeit! An Land genossen alle den leckeren Kuchen, Kaffee und Tee, bevor sich einige von ihnen aufmachten, mit ihrem Modellsegelboot eine

kleine Regatta zu absolvieren. Abends dann gemütliches Beisammensein mit leckeren Sachen vom Grill sowie Fotoschau von den Aktivitäten der abgelaufenen Saison.

Warener Seglerverein e.V.

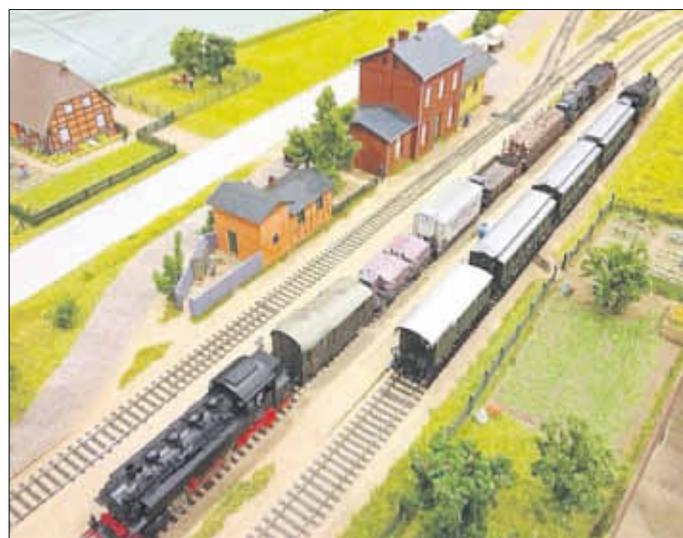
► Arbeitslosentreff Waren

Schleswiger Straße 8; 17192 Waren (Müritz)
Telefon: 03991 165824

- | | | |
|-------------------|---|--|
| 01.11.2012 | Spielnachmittag | Beginn: 13:30 im ALT |
| 06.11.2012 | Frühstück | Beginn: 09:30 Uhr im ALT |
| 08.11.2012 | Wandertag | Beginn: 13:30 Uhr im ALT |
| 13.11.2012 | Ausstellungsbesuch „Haus des Gastes“ | Vernissage „Haus des Gastes“
Beginn: 13:30 Uhr auf dem Neuen Markt |
| 15.11.2012 | Spielnachmittag | Treff: 13:30 Uhr im ALT |
| 20.11.2012 | Sportliche Übungen mit Bällen | Treff: 13:30 Uhr im ALT |
| 22.11.2012 | Lichtermarsch gegen häusliche Gewalt | Treff: 17:00 Uhr am Kietzspeicher |
| 27.11.2012 | Adventsausstellung am Tiefwareensee | Treff: 13:30 Uhr bei Reschke |
| 29.11.2012 | Weihnachtsgestecke basteln | Treff: 13:30 Uhr im ALT |

Wir bieten Unterstützung beim Ausfüllen des Antrags auf „Leistungen für Bildung und Teilhabe“

► Modellbahnausstellung



Die Warener Eisenbahnfreunde haben verschiedene Schauanlagen geschaffen, so die „Bahnhöfe Kargow, Klein-Plasten und Möllenhagen“. Diese Schauanlagen sind nach alten Gleisplänen, aus den 30iger Jahren des vorigen Jahrhunderts, originalgetreu nachgestellt worden. Der Maßstab ist 1.87, man spricht in Fachkreisen auch von H 0. Auf diesen Anlagen verkehren nur Dampflokomotiven und Züge die dem Zeitalter entsprechen. Die Güterwagen sind mit Ladegut „Beladen“ und auch die Beschriftungen an unseren Modellfahrzeugen entsprechen der damaligen Zeit. Natürlich stellen wir unsere Schauanlagen auf Ausstellungen aus damit die Geschichte der Öffentlichkeit zugänglich gemacht wird. Neben den jährlichen Ausstellungen in Bollewick haben wir es auch schon bis Berlin, Chemnitz, Leipzig und Dresden geschafft. Als nächstes findet im BIP-Kreativzentrum in der Johannesstraße in Neubrandenburg eine Modelleisenbahnausstellung statt, Sonnabend 03. November bis Sonntag 04. November 2012. Hier werden wir unseren „Bahnhof Klein-Plasten“ zur Schau stellen.

Warener Eisenbahnfreunde e.V.

► Allgemeiner Behindertenverband in Deutschland (AbiD), Regionalverband Müritz e. V.

Ein Gast aus der Ukraine

Am 10.10.2012 empfing Bürgermeister Rhein den Vorsitzenden des Behindertenverbandes des Verwaltungsbezirks Poltawa und Mitglied des Vorstands des gesamtukrainischen Behindertenverbandes Sergéy Chumak in der Stadtverwaltung. Zusammen mit dem Allgemeinen Behindertenverband vertreten durch Frau Rossek und der Gleichstellungsbeauftragten Frau Schulz wurden Gespräche in verschiedenen Bereichen geführt. Bürgermeister Rhein bot an, die Zusammenarbeit zwischen dem ukrainischen Behindertenverband, dem Allgemeinen Behindertenverband Kreisverband „Müritz“ und der Stadt Waren (Müritz) zu unterstützen. Ein Austauschprojekt ist vorstellbar. Die Kontakte zwischen den Verbänden entstanden im Juni 2012 während der Internationalen Konferenz für Zusammenarbeit der Behindertenverbände Deutschland und der GUS Staaten. Mit auf den Heimweg bekam der Ukrainer umfangreiches Informationsmaterial zur Stadt Waren (Müritz).



► AWO-Kommunikationszentrum

Schleswiger Straße 8
Tel.: 03991 121536

AWO-Gruppe „Mo., Mi., Do.“

29.10. 13:30 Uhr Kartenspieler
01.11. 10:00 Uhr geistiges Fitnessstraining
05.11. 13:30 Uhr Kartenspieler
07.11. 09:30 Uhr Gesprächsrunde mit dem Stadtpräsidenten Herrn Möller „Vorhaben unserer Stadt“
07.11. 15:30 Uhr Handarbeit
08.11. 10:00 Uhr Wandergruppe: Rundgang Westsiedlung anschl. Kartenspiele und Imbiss

AWO-Gruppe Papenberg

30.10. 13:30 Uhr Rommé
01.11. 13:30 Uhr Besuch im Müritzeum
06.11. 13:30 Uhr Kartenspiele
08.11. 13:30 Uhr Skibo

AWO-Gruppe Mühlenberg

30.10. 13:30 Uhr Geburtstag einer Seniorin
06.11. 13:30 Uhr „Mensch ärgere dich nicht“

► Demokratischer Frauenbund e. V.

Schleswiger Str. 8
AnsprechpartnerInn Frau Klähn
17192 Waren (Müritz)
Tel./Fax: 03991 167025
E-Mail: dfbev.waren@freenet.de

Integrationsprojekt „Zukunftsbrücke“ - arbeiten und leben in unserer Region - Mecklenburgische Seenplatte

Im o. g. Projekt bietet der Demokratische Frauenbund Waren e. V. in der Schleswiger Str. 8, langzeitarbeitslosen Frauen, Berufsrückkehrerinnen, langzeitarbeitslosen Alleinerziehenden und sozial benachteiligten Nichtleistungsempfängerinnen Hilfe z. B. bei der Erstellung oder Aktualisierung von Bewerbungsunterlagen oder bei der Jobsuche an.

Veranstaltungsplan vom 27.10.12 - 10.11.12

29.10. 14:00 Uhr Gesprächsrunde zu aktuellen Tagesthemen, Treffpunkt „Alte Feuerwache“ anschl. Spielenachmittag
30.10. Tagesfahrt ins Miniatur-Museum Hamburg
01.11. 14:00 Uhr sportliche Betätigung zur Gesunderhaltung und zum Abbau gesundheitlicher Einschränkungen, Treff am Hafen zur Wanderung
05.11. 14:00 Uhr Gesprächsrunde zu aktuellen Tagesthemen Treffpunkt „Alte Feuerwache“ anschl. Spielenachmittag
07.11. 10:00 Uhr online-Bewerbung - was muss ich beachten?
08.11. 14:00 Uhr sportliche Betätigung zur Gesunderhaltung und zum Abbau gesundheitlicher Einschränkungen, Kegelnachmittag bei Reschke

► Deutsches Rotes Kreuz Gesundheitszentrum

Weinbergstraße 19 a
17192 Waren (Müritz)
Tel. 03991 182119 oder mobil 01735942530

Sprechzeiten

Montag: 08:00 Uhr - 10:00 Uhr
Mittwoch: 13:00 Uhr - 16:30 Uhr
oder Termine nach Absprache

Bildungsangebote

Montag
15:30 - 16:30 Uhr Krabbelgruppe
Treff im DRK-Kindergarten Haus Sonnenschein Goethestr. 20 a
Anmeldung bei Frau Piletzki, 03991 123044, bei M. Plischke, 03991 182119, mobil 0173 5942530

Dienstag
16:30 - 17:00 Uhr Kinderschwimmen in Klink
Nächster Kurs 2013. Anmeldungen werden entgegengenommen

Freitag
09:00 - 11:00 Uhr Treff der Tagesmütter mit den Tageskindern (14-täg.) im „Am Sinnesgarten“ in der Pestalozzistr. 23 a) nächster Treff 02.11. und 16.11.

Noch immer Engpass auf der Suche nach Babysittern

Unseren Aufruf vom Juli folgten 13 Anmeldungen, zum Lehrgang erschienen sind leider nur 3, sodass dieser Kurs nicht durchgeführt werden konnte. Wir bieten nochmals einen Kurs ab Januar 2013 an, Anmeldungen werden ab sofort entgegengenommen. Der Kurs wird an 3 Wochenenden durchgeführt, 2 Mal Erste Hilfe am Kind und dann der Babysitterkurs. Unkostenbeitrag 75,00 EUR Vermittlungen von Babysittern können aber schon entgegengenommen werden.

Besuchsdienst

(Begleitung beim Einkaufen, Spaziergängen, Gespräche Begleitung zum Arzt, Behörden, Hilfe bei Antragstellung, Vermittlung von Betreuungsleistungen, Hilfe Beratung Unterstützung, für Senioren und Behinderte, die Hilfe benötigen) Hospizarbeit

Begegnungsangebote

Montag
10:30 - 11:15 Uhr Seniorengymnastik Wogewa am Mühlenberg
14:00 - 15:00 Uhr Wassergymnastik f. Senioren in Klink lfd. Kurs

Dienstag
09:30 - 11:00 Uhr Frühstück im Betreuten Wohnen Am Seeufer (06.11.)

10:45 - 11:45 Uhr Seniorengymnastik Am Sinnesgarten
14:00 - 14:45 Uhr Seniorengymnastik Radenkämpfen
14:00 - 16:00 Uhr kreative Gruppe (01.11.)
17:00 - 17:45 Uhr Seniorengymnastik Am Sinnesgarten
18:00 - 18:45 Uhr Frauengymnastik
19:00 - 19:45 Uhr Frauensportgruppe - zurzeit nicht genügend Teilnehmer zum Schnupperkurs - bitte Anmelden

Mittwoch

14:00 - 16:00 Uhr kreative Gruppe (07. u. 14.11.)

Donnerstag

15:00 - 18:00 Uhr Spielnachmittag Betr. Wohnen Am Seeufer (01.11. u. 15.11.)

14:30 - 15:15 Uhr Seniorengymnastik - Am Sinnesgarten -

„Bewegung bis ins Alter“ (hält jung und fit und gibt uns Sicherheit) Unsere Sportgruppen am Dienstag um 10:45 Uhr u. 17:00 Uhr und Donnerstag um 14:30 Uhr würden sich über neue Mitstreiter freuen, noch sind wir nur „Frauens“ - eine gemischte Truppe wäre doch auch mal schön! Ach übrigens für die Frauensportgruppe um 19:00 Uhr gilt dieser Aufruf Doppelt! Dies gilt ebenfalls für die Wogewa Am Mühlenberg, Am Seeufer u. in den Radenkämpfen. Also „Sportbegeisterte oder solche, die es werden wollen, sind herzlich willkommen! Sie müssen sich nicht gleich entscheiden - es ist noch nie ein Meister vom Himmel gefallen. Einfach kommen, mitmachen, Spaß haben, siegen und dann weitermachen! Ab 07. Januar 2013 Seniorengymnastik im „Schmetterlingshaus“ der WOGewa in Waren West. Haben Sie Fragen oder möchten Sie sich schon anmelden

- Rufen Sie an 03991 182119, Frau Plischke, mobil 0173 5942530 oder 03991 613224, Frau Gotzheim

Vorankündigung

Vorträge: Gesunde Ernährung, Krankenkasse und Apotheke stellt sich vor, Enkel-Tricks, Telefonterror. Weitere Veranstaltungen und genaue Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Jeden 2. Dienstag Frühstück und jeden 2. Freitag Sprechtag um 9:30 Uhr im Betreuten Wohnen Am Seeufer (Änderungen möglich)

Achtung: Kindergymnastik (Gruppenneubildung)

Altersgruppen 6 - 8 Jahre und 9 - 12 Jahre

Anfragen und Anmeldungen Tel. 03991 182119 oder mobil 0173 5942530

Leider sind noch nicht genügend Anmeldungen.

Termine Blutspende

05.11.	Klink	Müritz-Klinik, Am Seeblick 2	14:00 - 17:00 Uhr
13.11.	Röbel	DRK-Gesundheitsdienst, Mönchteich 7	15:00 - 19:00 Uhr
14.11.	Malchow	Seniorenpflegeheim, Kirchenstraße 31	14:30 - 19:00 Uhr

- mit uns - in Geborgenheit leben e. V.

Förderverein der Warener Wohnungsgenossenschaft e. G.
D.-Bonhoeffer-Straße 8, Vorsitzende: Beate Schwarz

29.10.2012

14:00 Kartennachmittag „Rotes Haus“, Am Rosengarten 7
15:00 English I „Rotes Haus“, Am Rosengarten 7
16:15 Französisch I „Rotes Haus“, Am Rosengarten 7

30.10.2012

10:00 Yoga WWG Treff D.- Bonhoeffer-Str. 10
14:00 Rehasportgruppe „Uns Eck“
18:00 Ausflug ins Theater Neustrelitz Betreute Reise Musical „Evita“

01.11.2012

09:30 PC-Kurs „Rotes Haus“, Am Rosengarten 7

02.11.2012

13:30 Kartennachmittag WWG Treff Mecklenburger Str. 12

05.11.2012

10:00 Rheumaliga „Uns Eck“
13:30 Skat „Uns Eck“
14:00 Kartennachmittag „Rotes Haus“, Am Rosengarten 7
15:00 English I „Rotes Haus“, Am Rosengarten 7
16:15 Französisch I „Rotes Haus“, Am Rosengarten 7

06.11.2012

10:00 Yoga WWG Treff D.-Bonhoeffer-Str. 10
10:00 Tanzkreis „Uns Eck“
14:00 Rehasportgruppe „Uns Eck“
14:00 Handarbeit WWG Treff D.-Bonhoeffer-Str. 10
16:00 English II „Rotes Haus“, Am Rosengarten 7

07.11.2012

09:30 Gymnastik für Senioren „Rotes Haus“, Am Rosengarten 7
10:30 Gymnastik für Senioren „Rotes Haus“, Am Rosengarten 7
10:00 Yoga WWG Treff Mecklenburger Str. 12
10:00 kostenlose Bücherausleihe WWG Treff D.-Bonhoeffer-Str. 10
13:30 Kartennachmittag WWG Treff Mecklenburger Str. 12
13:30 Kartennachmittag WWG Treff D.-Bonhoeffer-Str. 10
14:00 Gymnastik Flotte Keule „Uns Eck“
15:00 Yoga auf dem Gymnastikball „Rotes Haus“, Am Rosengarten 7
16:15 Französisch II WWG Treff D.-Bonhoeffer-Str. 10
08.11.2012
09:30 PC-Kurs „Rotes Haus“, Am Rosengarten 7
09.11.2012
13:30 Kartennachmittag WWG Treff Mecklenburger Str. 12

Anmeldungen zu den Veranstaltungen & Informationen unter:

Warener Wohnungsgenossenschaft eG

Frau Beate Schwarz

Tel.: 170813 und Herr Christian Sperber, Tel.: 170819

Seniorenverband BRH

Bund der Ruheständler, Rentner und Hinterbliebenen
Ortsverband Waren, Tel. 662734

Veranstaltung

01.11. 15:00 Uhr Kegeln in der Kegelbahn
05.11. 14:00 Uhr Kartenspiele, „Rotes Haus“ Am Rosengarten
15.11. 14:00 Uhr Buchlesung der Warenerin Frau Dr. Ull Eisel aus ihren Werken, Hotel „Ecktannen“
19.11. 14:00 Uhr Kartenspiele, „Rotes Haus“ Am Rosengarten

Sonstige Informationen

Meditations-Seminar - der Weg zur inneren Ruhe

Am 3. November 2012 sind Sie herzlich eingeladen, in unserem Meditations-Seminar Wege und Möglichkeiten kennen zu lernen, ruhiger und ausgeglichener zu werden. Der Verein Lebenskultur e.V. bietet dieses Seminar in den Räumen der TAO-Schule Waren, Goethestraße 5, an. Von 10:00 - 15:00 Uhr werden Sie unter Anleitung des Dozenten Dr. Ralf Kleinow die Wirkungsweisen der Meditation kennen lernen. Leiden Sie an Stresssymptomen, Schlafstörungen, Burn out oder Ähnlichem können Sie hier Hilfe finden. Üben Sie sich bereits in Meditation, dann bietet Ihnen das Seminar neue Anregungen bzw. Vertiefung in die Materie. Natürlich lässt sich Meditation nicht an einem Tag erlernen. Aber das Wissen um Hintergründe und Wirkungsweisen hilft Ihnen, dieses außerordentlich interessante Terrain (weiter) zu erforschen und für die Verbesserung Ihrer Gesundheit und Ihres Wohlbefindens zu nutzen. Der Dozent Dr. Ralf Kleinow promoviert im Jahr 2005 im Bereich Gesundheitsmanagement. Seine Studien setzt er seitdem als Meisterschüler für Aikido, Qi Gong, Traditionelle Chinesische Medizin, Akupressur und Tai Chi Chuan am TAO-Institut in Neubrandenburg fort. Seit dem Jahr 2007 ist er Präventionskursleiter für alle Krankenkassen. Er sagt selbst über sich: „Ich verbinde seit 5 Jahren die Gesundheitswissenschaften und Managementpraxis mit den Prinzipien von TCM und Kampfkunst. Meine Erfahrungen gebe ich in Tagungsbegleitungen, privatem Gesundheitscoaching und Betrieblichem Gesundheitsmanagement erfolgreich weiter.“

Freuen Sie sich auf ein außerordentlich spannendes Seminar mit außerordentlich entspannender Meditation. Die Kosten betragen 30 Euro. Weitere Infos beim Verein Lebenskultur e.V., zu erreichen über Tel. 03991 631521, 0171 3539752 oder per Mail an info@lebenskulturrev.de. Über Ihre Anmeldung freuen wir uns.

► Kreisvolkshochschule Müritz

Freie Kursplätze Oktober/November 2012:

1. **Aerobic**
Kursbeginn: 21.11.2012
(Einstieg jederzeit möglich)
Kursdauer: 10 x 60 min
Kursgebühr: 33,30 EUR
2. **Sprachen in verschiedenen Niveaustufen**
 - 2.1. Englisch
 - 2.2. Deutsch als Fremdsprache
 - 2.3. Schwedisch
 - 2.4. Spanisch
 - 2.5. Polnisch
3. **Stressbewältigung/Stressabbau (Krankenkassengefördert)**
Was ist Stress? Welche Auswirkungen hat chronischer Stress auf die körperliche und seelische Gesundheit? Wie kann ich meine Stresskompetenz stärken und langfristig bewältigen?
Kursgebühr: 40,00 EUR
4. **PC-Kurse**
 - 4.1. PC-Kompaktkurs
 - 4.2. EXCEL-Grundkurs
 - 4.3. WORD-Grundkurs
 - 4.4. Digital fotografiert - und was nun?
 - 4.5. Power Point
5. **Hawaiianischer Hulatanz - Erleben Sie den Zauber der Südsee tänze**
Hula ist pure Lebensfreude und für alle Altersgruppen geeignet. Beim Hulatanz erzählen wir Geschichten von der Liebe, der Schönheit der Natur und den alten hawaiianischen Göttern. Die Trainingsintensität wird von den Teilnehmern selbst bestimmt, da Spaß, Entspannung und Freude im Vordergrund stehen. Wir laden Sie zu einem kostenlosen Schnupperabend am 6.11.2012 um 18:00 Uhr ein. (Anmeldung erforderlich)
6. **TANGO ARGENTINO**
Der Argentinische Tango, bekannt durch seine Ambivalenz aus leidenschaftlicher Hingabe und sinnlicher Provokation zu schmachtend melancholischer Bandoneon-Klängen ist, aus diversen Kinofilmen, jedermann ein Begriff. Dieser Tanz erfreut sich auch bei uns immer größerer Beliebtheit. Es ist ein Tanz, den man in jedem Alter tanzen und lernen kann. Wir bieten Ihnen einen Kurs für Anfänger mit 12 Unterrichtsstunden. Zeiten: 23.11.12 von 16:00 Uhr bis 21:00 Uhr und 24.11.12 von 12:00 Uhr bis 17:00 Uhr. Gebühr: 36,00 EUR p. P.
7. **Lust auf eigenen Honig**
Dieser Kurs ist für den Februar 2013 mit insgesamt 10 Unterrichtsstunden geplant und findet einmal wöchentlich (2 Unterrichtsstunden) statt. Der Kurs umfasst sowohl die Vermittlung von Theorie als auch praktische Übungen am Bienenvolk und wird in Zusammenarbeit mit dem Imkerverein Waren durchgeführt.
Kursgebühr: 30,00 EUR

Anmeldungen unter: Tel.: 03991 125617
Fax: 03991 180279
E-Mail: kvhs.lk-mueritz@t-online.de

► ÜAZ Waren/Grevesmühlen e. V.

Müritz-Akademie, Warendorfer Straße 18

Bildungsangebote der Müritz-Akademie in Waren (Müritz) und der Bildungsstätte Stavenhagen

- 12.10.2012 - 01.12.2012 **Ausbildung der Ausbilder (IHK)** (Teilzeit, 96 UE, jeweils freitags und samstags)
- 17.10.2012 - 24.04.2013 **Fortbildung zum/r Praxisanleiter/in bzw. Mentor/in in der Alten- und Krankenpflege nach SGB XI § 71** (berufsbegleitend, 200 UE zzgl. 12 Stunden Selbststudium) **Einstieg noch möglich!!!**
- 17.10.2012 - 18.12.2013 **Aufstiegsfortbildung zum/r Pflegedienstleiter/in, Wohnbereichsleiter/in bzw. Stationsleiter/in nach SGB XI § 71** (berufsbegleitend, 464 UE zzgl. 24 Stunden Selbststudium) **Einstieg noch möglich!!!**
- 19.10.2012 - 27.10.2012 **Bedienungsberechtigung für Gabelstapler** (32 UE, jeweils freitags und samstags)
- 05.11.2012 - 29.05.2013 **Technischer Fachwirt (HWK)** (berufsbegl., 260 UE, jeweils montags und mittwochs)
- 12.11.2012 - 26.11.2012 **Ausbildung der Ausbilder (IHK)** (Vollzeit, 99 UE an 11 Unterrichtstagen)
- 08.01.2013 - 08.04.2014 **Betriebswirt (HWK)** (berufsbegleitend, 560 UE, jeweils dienstags und donnerstags)
- laufend **Verkaufstraining** (16 UE, Termine nach Absprache)
- auf Anfrage **Auto CAD Grundkurs** (berufsbegleitend, 48 UE zzgl. 12 Stunden Selbststudium, jeweils 2 Tage je 4 UE)
- **EDV kompakt** (berufsbegleitend, 32 UE, 6 Module, Modulauswahl möglich)
- auf Anfrage **Hauswirtschaftshilfe in der Alten- und Krankenpflege** (Vollzeit inkl. Praktikum)
- auf Anfrage **Qualifikation zur Präsenzkraft in der Alten- und Krankenpflege** (vollzeit, inkl. Praktikum)
- auf Anfrage **Qualifikation zur Betreuungskraft für an Demenz erkrankte Personen nach § 87 b Abs. 3 SGB XI** (vollzeit, inkl. Praktikum)
- auf Anfrage **Wirtschaftsenglisch** (40 UE)

Modulare Fortbildung, Einstieg sofort möglich:

- **Kaufmännische Übungswerkstatt** (Modulauswahl möglich)
- modulare Fortbildung **Schweißen** - Anerkannte Kurs- und Prüfstätte für Schweißtechnik
- modulare Fortbildung **Druck/Medien**
- modulare Qualifizierung **CNC-Maschinenbediener**
- Modulare Fortbildung für **Servicekräfte/Köche** (Modulauswahl möglich)
- Vorbereitung auf die Externenprüfung „**Fachkraft im Gastgewerbe**“

Kontakt/Anmeldung:

Frau Melanie Nagel: **Tel.: 03991 1502-80 Fax: 03991 1502-74, E-Mail: m.nagel@ueaz-waren.de**
Frau Ute Meitzner: **Tel.: 039954 27073 Fax: 039954 27074, E-Mail: u.meitzner@ueaz-waren.de**